



Ausschreibung Yallah! Junge Muslime engagieren sich.

Junge Muslime gehören zu Deutschland. Und sie engagieren sich für diese Gesellschaft: Sie organisieren Veranstaltungen zur Berufsorientierung an der Schule und Vorträge zum Islam an der Universität, sie betreuen Kinder und helfen bei Stadtteulfesten. Dieses Engagement ist wichtig für uns alle – und es kann das Bild des Islams in Deutschland verändern. Die Robert Bosch Stiftung unterstützt daher Projekte junger Muslime und fördert kreative Ideen, die zeigen, wie bunt „unser Islam“ in Deutschland ist.

Welche Projekte können gefördert werden?

Gefördert werden Projekte und Initiativen junger Muslime zwischen 16 und 30 Jahren, die in ihrem Lebensumfeld etwas verändern wollen – sei es zum Beispiel mit sozialem Engagement für Senioren oder durch eine Diskussionsveranstaltung im Jugendzentrum. Voraussetzung ist, dass das Vorhaben nicht nur auf den eigenen Verein oder die eigene Gemeinde beschränkt bleibt, sondern grundsätzlich offen für andere (muslimische und nicht-muslimische) Personen ist. Die alltägliche Vereinsarbeit – also beispielsweise ein regelmäßiges Vorstandstreffen – wird nicht gefördert. Wichtig ist auch: Die Projekte sollen von Jugendlichen selbst beantragt, geplant und durchgeführt werden. Zwar kann es sinnvoll sein, sich Unterstützung von Erwachsenenorganisationen oder anderen Vereinen zu holen, aber die letzte Entscheidung treffen die Jugendlichen selbst!

Wie wird gefördert?

Die ausgewählten Projekte werden mit maximal 5.000 € gefördert. Außerdem dürfen die Projektverantwortlichen an einem zweitägigen Projektmanagement-Seminar teilnehmen, in dem Kenntnisse z.B. in Antragsbearbeitung, Mittelverwaltung oder Öffentlichkeitsarbeit vermittelt werden.

Wie läuft das Antragsverfahren?

Anträge sollten rund zwei Monate vor Projektbeginn gestellt werden. Einfach das Antragsformular ausfüllen und zunächst per E-Mail an martin.kilgus@bosch-stiftung.de schicken. Wir antworten schnellstmöglich, ob eine Förderung in Betracht kommt.

Gerne stehen wir außerdem telefonisch für Fragen zur Verfügung.